

Personalien

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **60 (1918)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

scheinungsweise der eingesandten Artikel wird dadurch leider verzögert. Durch vermehrte Anwendung von kleinerem Druck für weniger wichtige Abschnitte könnte diesem Übelstand etwas gesteuert werden. Die Herren Mitarbeiter sind daher gebeten, im Manuskript diejenigen Stellen zu bezeichnen, auf die sie weniger Gewicht legen.

Es ist zu hoffen, dass diese Massnahme nur von kurzfristiger Dauer sein wird. E. W.

Verbotene Geheimmittel im Kanton Zürich.

Die Direktion des Gesundheitswesens des Kantons Zürich hat eine Nachtragsliste I herausgegeben, worin unter dem Datum vom 1. März abhin die Ankündigung und der Vertrieb weiterer 18 Geheimmittel verboten wird. Von Tierheilmitteln kommen in Betracht:

Viehpulver: Brunstpulver, Trächtigmittel, Weissflusspulver. A. Niederer-Kellenberger in Gais.

Viehpulver T. B., Schweizer. Porchet & Hefti in Lausanne. E. W.

Personalien.

Eidgenössische Fachprüfungen.

In Bern bestanden im März 1918 die tierärztliche Fachprüfung die Herren:

Amiet, Martin, von Selzach (Solothurn).

Berger, Jakob, von Spiez (Bern).

Flückiger, Gottlieb, von Auswil (Bern).

Fürer, Leo, von Gossau (St. Gallen).

Hirt, Eugen Otto, von Stilli (Aargau).

Iseli, Rudolf, von Grafenried (Bern).

Kammermann, Werner, von Vechigen (Bern).

Liardet, Jean, von Belmont (Waadt).

Schmid, Fritz, von Meikirch (Bern).

Wampfler, David, von Lenk (Bern).

In Zürich bestanden im Frühjahr 1918 folgende Herren die eidgen. Diplomprüfung als Tierärzte:

Ackermann, J.,	Hunkeler, J.,	Senn, E.,
Grieder, J.,	Kind, G.,	Simeon, P.,
Hess, A.	Schärrer, R.,	Stebler, A.

Die *Venia docendi* an der veterinär-medizinischen Fakultät in Bern für Entwicklungsgeschichte, speziell Entwicklungsmechanik, erhielt Herr Dr. med. vet. Friedrich Wenger in Frutigen. Wir gratulieren!

Zum 70. Geburtstag Ellenbergers. Am 28. März konnte Herr Prof. Dr. Wilhelm Ellenberger in Dresden seinen 70. Geburtstag feiern. Die deutschen Fachschriften widmen dem hochverdienten Lehrer, Forscher und Schriftsteller, der auf eine überaus erfolgreiche Laufbahn zurückblicken kann, Worte hoher Anerkennung und tiefgefühlten Dankes. Seine Kollegen von der Dresdener Hochschule haben ihm eine reich ausgestattete Festschrift gewidmet. Diese Ehrung ist wohlverdient! Auch in der Schweiz werden alle diejenigen, die Ellenberger persönlich und aus seinen Werken kennen, mit grösster Hochachtung dieses Mannes gedenken, der soviel für die tierärztliche Wissenschaft getan hat. Unsere Wünsche begleiten ihn auch für sein ferneres Leben und Wirken. Vor allem möge es ihm vergönnt sein, noch recht lange die Früchte seiner rastlosen Tätigkeit zu geniessen und in gleicher geistiger Frische und körperlicher Rüstigkeit zum Segen unserer Wissenschaft weiter zu wirken.

E. W.
